

Als Alternative zum bisherigen Learning Agreement (siehe Anhang) gibt ab sofort erstmals für Sie die Möglichkeit, das Online Learning Agreement (OLA) zu nutzen.

Die Einführung des OLA hatten wir eigentlich erst für den Outgoingjahrgang 2021/22 geplant, aufgrund der aktuellen Situation möchten wir dies nun gerne vorziehen. Sie können selbst entscheiden welche Variante Sie nutzen möchten. Sollten Sie sich für OLA entscheiden, und es treten Probleme auf, können Sie jederzeit ein PDF generieren und mit der OLA-Vorlage aber nach herkömmlichem Muster verfahren.

Unterschiede zwischen den beiden Varianten:

Bisheriges Learning Agreement:

Die bisherige Variante muss für die Unterschriften (Studienfachberatung an der HU und Koordinator_in an der Gasthochschule) jeweils ausgedruckt und dann wieder eingescannt werden und wird jeweils per E-Mail verschickt.

Vorteile: Studienfachberatungen können per E-Mail und/oder im Dokument umgehend Hinweise zu einzelnen Kursen geben, falls notwendig und auch Einträge korrigieren.

OLA:

Vorteil: wird über die [Webseite des OLA](#) ausgefüllt und unterschrieben und anschließend systemintern verschickt so dass der aktuelle Status für alle Parteien (Internationales Büro, Studierende, Koordinator_in der Gasthochschule) erkennbar ist. Zur Statusabfrage (nicht jedoch zur Bearbeitung) können Sie hier zusätzlich auch die [Erasmus+ App](#) nutzen. Zudem müssen Sie nicht per E-Mail die zuständige Person an der Partnerhochschule um Unterschrift bitten, da dies über das Portal automatisch geschieht.

Nachteil: Kann nur im Ganzen akzeptiert oder abgelehnt werden, ohne Möglichkeit zur Korrektur oder Hinweisen. D.h. idealerweise treffen Sie die Absprachen vorab und nehmen die Eintragungen erst im Anschluss vor.

Hinweise zum Ausfüllen des Online Learning Agreements

ABLAUF

Wir importieren Ihre Daten in das Erasmus-Dashboard, hier sind dann bereits einige Informationen (z.B. Ihre Heimathochschule,...) voreingestellt. Sie erhalten eine E-Mail aus dem Dashboard und können dann beginnen Kurse in das OLA einzutragen. Wenn das Dokument von Ihnen fertig ausgefüllt wurde (Kurswahl und geplante Anerkennung) und Sie dieses unterschrieben haben, erhält Ihre Studienfachberatung an der HU das Dokument zur Unterschrift. Die Studienfachberatung unterschreibt Ihr Learning Agreement oder lehnt dies mit Bitte um Korrektur ab. Sobald die Unterschrift vorliegt, erhält Ihre Gasthochschule automatisch eine Benachrichtigung mit der Bitte um Unterschrift. Die zuständige Person an der Gasthochschule unterschreibt Ihr Learning Agreement oder bittet um Korrektur. Falls Korrektur erforderlich, müssen sowohl Sie, als auch Ihre Studienfachberatung an der HU neu unterschreiben.

Die zweite Version des Learning Agreements, „during the mobility“ kann selbstverständlich anders aussehen als die erste Version („Before the mobility“), analog zum herkömmlichen Learning Agreement. Die Änderungen vom ersten zum zweiten Learning Agreement ergeben sich z.B. durch Abweichungen im Angebot der Lehre. Der Ablauf ist hier identisch: Sie unterschreiben zuerst, dann Ihre Studienfachberatung, dann die Gasthochschule.

